In den Gegenverkehr geraten: 76-Jährige stirbt noch am Unfallort

Bei einem schweren Verkehrsunfall in Lünen wurden am Mittwochnachmittag zwei Menschen schwer verletzt. Eine 76-jährige Lünerin verstarb trotz notärztlicher Rettungsmaßnahmen noch am Unfall.

Laut Zeugenaussagen war die 76-jährige Lünerin mit ihrem 53-jährigen Beifahrer aus Lünen in einem Audi A 2 auf der Brechterner Straße in Richtung Mengeder Straße / Königsheide unterwegs. Um 17.12 Uhr kam ihnen ein Toyota, besetzt mit einem 53-jährigen Fahrer aus Dortmund, entgegen. Er fuhr gerade auf der Brechtener Straße in Fahrtrichtung Zechenstraße.

Aus noch ungeklärter Ursache geriet plötzlich der Audi A 2 nach links in den Gegenverkehr und stieß mit dem Toyota frontal zusammen. Alle Insassen trugen bei dem Unfall schwerste Verletzungen davon. Rettungswagen fuhren den Mann aus Lünen sowie den Dortmunder in ein Krankenhaus. Die 76-jährige Lünerin verstarb noch am Unfallort.

Die Brechtener Straße war an dieser Stelle für über eine Stunde voll gesperrt. Insgesamt schätzt die Polizei den Sachschaden auf rund 40.000 Euro.

Ob die Audifahrerin aufgrund eines internistischen Notfalls in den Gegenverkehr geriet wird derzeit geprüft. Die Ermittlungen zur Unfallursachen dauern daher an.